C. W. Freeman,
in dem „Lackawanna Valley Hotel" Gebäude, hat den größten Vorrath von neuen und modernen Juwelierwaaren in der Stadt. Einzige Agentur für die berühmten Paul Breton Taschenuhren, welche, nebst all den verschiedenen Sorten amerikanischer Uhren, beständig vorräthig gehalten werden. Trauringe von mässivem 18 Karat Gold; ferner eine reiche Auswahl von Ringen mit eingesetzten Steinen, feine goldene Arm- und Halsbänder und Uhrketten für Herren und Damen. Wanduhren in großer Verschiedenheit. Massive und plattirte Silberwaare für Hochzeits- und Geburtstags-Geschenke.

Da Herr Peter Hättich, einer der besten Graveure im nördlichen Pennsylvanien, in meinem Geschäfte angestellt ist, so werden alle bei mir gekauften Artikel gratis gravirt.

Spezielle Aufmerksamkeit wird der Reparatur feiner Taschenuhren geschenkt. Alle Arbeit garantirt. 6n73

C. W. Freeman,
Valley Haus Block, 195 Lacka. Ave.,
gegenüber dem D., L. u. W. Bahnhof.

Stadt und Staat.

Leute, die von dieser Expedition aus schon öfters zur Zahlung gemahnt wurden, haben es sich selbst zuzuschreiben, wenn sie ohne weitere Notiz verklagt werden. Wir sind entschlossen, alle Rückstände unbedingt vor Neujahr einzutreiben.

— Die Del., L. u. W. R. R. Co. produzirte im Monat Oktober 297,000 Tonnen Kohlen. Diese Produktion ist eine ungeheure und wird nur durch die vom vorigen Mai übertroffen, wo die Quantität 300,000 Tonnen war.

— Das Wohnhaus von Martin Devers, nahe Dunmore, wurde vorletzten Mittwoch Morgen durch Feuer zerstört. Das Hausgeräthe und $350 in Papiergeld verbrannten mit; die Versicherung beträgt $600.

— Zwei neue vierstöckige Prachtbauten gehen soeben an Lackawanna Avenue ihrer Vollendung entgegen. Das eine ist das von Hitchcock u. Coursen, neben der Merchants und Mechanics Bank; das andere ist Eigenthum des Hrn. John Handley, und derselbe läßt am renovirten Bau Geschmack mit Eleganz verbinden.

— Nach Schluß der Canal-Schiffahrt wird die Del. u. Hudson C. Co. die sogenannte Gravity Bahn von Olyphant nach Honesdale für die Dauer von zwei Monate unbenutzt lassen, um nothwendige Reparaturen vorzunehmen. Eine bedeutende Anzahl Kohlenarbeiter werden dadurch beschäftigungslos.

— Der Passagierzug auf der Lacka. u. Bl. Bahn, welcher Scranton Morgens um 9.55 verläßt, stieß am Freitag nahe Nanticoke mit einem Kohlenzuge der Pennsylvania Bahn zusammen. Die Lokomotive „Susquehanna" und eine Anzahl Karren wurden total demolirt. Der Bremser Benjamin Fairchild, von Kingston, gerieth unter die Trümmer, und obschon er nach kurzer Dauer aus seiner gefährlichen Lage befreit wurde, erfolgte sein Tod noch desselben Tages; zwei oder drei andere Personen erhielten leichte Verletzungen. Der Unfall entstand dadurch, daß der Kohlenzug auf einem Seitengeleise stand, etwa ein halbes Dutzend Karren sich aber noch auf dem Hauptgeleise befanden, als der Passagierzug ungewarnt heranbrauste.

— John Payton, William Johnson und Michael Kelley wurden am Freitag vom Polizisten Rosenthal verhaftet und vor Aldermann Fuller gebracht auf die Anklage, den Hausirer George Raymond um sein Waarenbündel beraubt zu haben. Kelley stellte Bürgschaft, die bei den Anderen erhielten freies Logis bis ihr Prozeß beginnt.

— Der Rothmänner Orden zählt in Pennsylvanien 201 Logen, mit etwa 18,000 Mitgliedern. In den verflossenen sechs Monaten sind in diesem Staate zehn neue Logen installirt worden.

— Unser Mitbürger Herr J. J. Tropp, welcher schon seit Jahren leidend ist, war in den letzten zwei Wochen gefährlich erkrankt, ist aber seit Beginn dieser Woche wieder auf der Besserung begriffen.

— Es werden hier gegenwärtig große Anstrengungen gemacht, um das Lackawanna Hospital in den Stand zu setzen, alle Patienten ohne Vergütung zu behandeln, sowie überhaupt Arme und Gebrechliche aufzunehmen. Man will von den Arbeitern in Fabriken und Minen 10 Cents per Monat erheben und hofft dadurch einen Fond aufzubringen, welcher allen Anforderungen genügt. Wird man die Corporationen, für die der Arbeiter seine gesunden Glieder riskirt, zu einer gleichen Beisteuer auffordern?

— In der Turnhalle wird am letzten Freitag dieses Monats (also am 28. Nov.) ein Kränzchen mit Theatervorstellung abgehalten. Da dies die erste derartige Unterhaltung seit letztem Winter ist, so sollte kein Mitglied fehlen.

— Unser werther Correspondent von Wilkesbarre, Herr Barring, ist seit Freitag glücklicher Vater eines hoffnungsvollen Töchterleins. Sollte uns nicht wundern, wenn die Wilkesbarre Correspondenz von jetzt ab noch „magerer" ausfällt, als bisher. — Indessen: einen herzlichen Glückwunsch von uns und allen seinen Bekannten — Ernst Heiter nicht zu vergessen, welcher fast vor Neid berstet, seit er weiß, daß sein Herr College ihn „geholen". — Apropos, wäre es mit der Ehre eines Pianisten verträglich, wenn er zu einem gewissen Violinisten in die Lehre ging?

— Herr David Ackermann fiel gestern Vormittag eine Treppe herab und auf ein eisernes Stacket, eine Spitze von welchem ihm durch den Hals unterm Kinn drang und den Backenknochen verletzte. Obschon schmerzhaft, hält man die Wunde nicht für gefährlich, da keine edleren Theile verletzt sind.

— Heute über fünf Wochen ist Weihnachten. Die Kinder werden merklich folgsamer und erkundigen sich angelegentlich, was Christkindlein bringe, wenn sie brav seien.

— Die Citizens Bank von Titusville ist geschlossen worden, da sie ihren Verpflichtungen nicht mehr nachkommen konnte.

— Herr Henry Koch, sr., von Dunmore, fiel am Freitag in Providence aus einer Kutsche, brach einen Knöchel und trug eine schwere Verletzung der Hüfte davon. Er wird lange Zeit an das Krankenbett gefesselt sein.

— In dem Lackawanna Tunnel zu Carbondale ereignete sich am Samstag eine vorzeitige Explosion, durch welche James Conway schlimme Brandwunden erhielt. Drei andere Arbeiter, Charles Jordan, Anthony Horan und noch Einer, wurden mehr oder minder schwer verletzt.

— Mayor Loftus erschien am Samstag Abend in der Commissioner Sitzung und beklagte sich über die Behandlung, welche ihm von Seiten der Polizisten Hetzel, Bates und Rosenthal zu Theil werde; doch wurde in der Angelegenheit kein Beschluß gefaßt, wenn sie auch eine sehr animirte Debatte hervorrief.

— Am Freitag lag in Gouldsboro Schnee genug, um das Schlittenfahren zu ermöglichen.

— Die Zeitungsherausgeber von Centre County, Pa., haben unter sich vereinbart, daß sie vom 1. Januar 1874 an das Baarsystem einführen wollen. Dieser Beschluß ist zeitgemäß, denn wer in den ersten drei Monaten sein Abonnement nicht bezahlen kann — sollte lieber keine Zeitung halten.

— Die nachbenamten Herren wurden am Freitag als Beamte des Diamond Conclave, S. P. K., eingesetzt: Dr. C. H. Fischer, Com.; Dr. E. Gumpert, V. Com.; G. W. Hager, Herold; T. J. Everist, Recorder; M. Rosenfeld, P. Com.

— Der allgemeine Danksagungstag fällt auf nächsten Donnerstag den 27. Novbr.

— Mehr als alles Andere sind neuerdings die Fleischpreise gefallen. Im Großen kostet Rindfleisch 3—4 Cents, Schweinefleisch 4—6 Cents per Pfund. Es wäre endlich Zeit, daß auch andere Lebensmittel eine dem Verdienst entsprechende Reduktion finden, ebenso Kleiderstoffe und überhaupt Alles.

— Zu Williamsport ist die Streitigkeit unter den dortigen Katholiken auf's Neue ausgebrochen und obgleich sie nun schon zwei Jahre gedauert, scheinen sehr Wenige außer den bei der Sache betheiligten die wahre Ursache zu kennen. Im Allgemeinen weiß man, daß die Priester die jetzige Macht des Bischofs durch die Erzwingung der canonischen Gesetze der der Kirche niederzubrechen streben.

Pater Stack und sein Advokat sind seit einiger Zeit beschäftigt gewesen, vor einem vom Gericht ernannten „Examiner" Zeugen zu vernehmen. Es wurden die Anwälte des Bischofs O'Hara angewiesen ihren Zeugenbeweis innerhalb 30 Tagen zum Abschluß zu bringen. Die Sache wird demnach baldigst vor Gericht zur Anhörung und Entscheidung kommen. Die Sache ist bereits zweimal vom Gericht zu Gunsten des Pater Stack entschieden worden.

— Am 13. d. Mts. wurden von dem Distrikt-Deputirten Philip Butzbach von Wilkes Barre im Germania Conclave No. 24 folgende Beamte eingesetzt: C. R., Ad. Tesmer; V. C. R., Geo. Saum; S., Peter Creter; H., H. Fahrig; J. W., Gust. Kriegelstein; A. W., Alex. Linderland.

Nächste regelmäßige Versammlung am Donnerstag den 27. November, präzis 7½ Uhr.

— Der Mayor hat die Polizei benachrichtigt, daß sie Abends um 7 Uhr an Dienst zu gehen und bis Morgens 5 Uhr auszuhalten habe. Ob diese Order befolgt wird, bleibt abzuwarten.

— In der Laurel Run Mine bei Parsons Station ereignete sich am Dienstag eine Feuerdampf-Explosion, durch die angeblich zwei Männer getödtet und ein anderer verwundet wurden. Nähere Berichte liegen beim Schluß unserer Formen nicht vor.

— Der 566ste Jahrestag der schweizer Unabhängigkeit wurde am Montag Abend in Kiefers Halle gefeiert. Der Ballsaal war hübsch mit Flaggen, den Wappen der einzelnen Kantone und alten und modernen Waffen ausgeschmückt; in kurzer Zeit waren auch alle Räume von den Schweizern und ihren Freunden gefüllt. Der Präsident des Vereins, Herr Charles Spleiß, stellte den Versammelten Hrn. Henry Bodmer von Pittston vor, der mit herzlichen Worten die Gäste begrüßte, einen kurzen Rückblick auf die Heldengeschichte der Schweiz gab und hervorhob, daß wir noch heute uns bestreben müßten, durch Volksbildung alle jene Freiheiten zu bewahren, welche die Vorväter mit ihrem Herzblute errangen. Der Redner wurde oft durch Beifall unterbrochen, und es war besonders erfreulich, daß er in seinem Vortrage auch des neugestalteten Deutschlands gedachte. Die Anwesenden trennten sich erst am frühen Morgen. Der Scranton Liederkranz und das Grütli Quartett trugen mehrere Lieder vor, die mit Beifall aufgenommen wurden.

— Alle Anzeichen deuten darauf hin, daß innerhalb eines Monats in vielen Fabriken wieder mit voller Force und Arbeitszeit gearbeitet wird. Das Vertrauen kehrt allmählich zurück und die Finanzkrisis ist so gut wie überstanden.

— Am Montag versuchte ein Mann an der Junktion bei Pittston in Sicht eines Bahnzuges über das Geleise zu fahren. Zwei todte Pferde und ein demolirter Wagen sind das Resultat seines Kunststückes; der Fuhrmann selbst blieb am Leben, um in Zukunft vernünftiger zu sein.

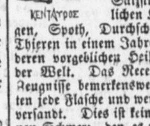
— Der Ueberbau des Zeidler'schen Häusergeviertes an Lackawanna Avenue ist bis zum vierten Stockwerke gediehen. Ist das Wetter günstig, so wird im Verlauf einiger Tage das Gebäude zur Aufnahme des Daches fertig sein.

— Martin Hunt erlitt am Samstag den Tod in dem Roaring Brook Schacht bei Dunmore. Er war erst seit einigen Tagen daselbst beschäftigt und noch nicht genügend mit den Gängen bekannt. Im Begriff, nach seiner „Kammer" zu gehen, verfehlte er den Weg und fiel den 60 Fuß hohen Schacht hinab, durch den die Kohlenkarren aufgezogen werden. Er überlebte den Fall nur einige Stunden.

— Der reinste und süßeste Leberthran (Cod liver oil) ist der von Hazard u. Caswell, welcher am Meeresstrande von frischen ausgesuchten Codfischlebern zu bereitet wird. Er ist absolut rein und süß. Patienten, die ihn nur einmal versucht haben, ziehen ihn jedem andern vor. Aerzte erklären ihn für den besten im Markt. Zum Verkauf bei C. E. Chittenden, Apotheker.

Lebendige Anzeigen.

Eine Medicin, welche mehr als alle anderen Medikamente der Heilmittelliste zum Schutz des menschlichen Körpers gegen die von ungesunden Umgebungen herbeigeführten Leiden gethan hat, ist gewiß des Vertrauens Aller werth. Hauptsächlich wegen seiner außergewöhnlichen vorbeugenden Eigenschaften ist „Hostetter's Magenbitteres" so außerordentlich populär in Gegenden, welche von miasmatischen Fiebern und anderen durch vergiftete Luft hervorgebrachten Krankheiten heimgesucht zu werden pflegen. Eine Familie die, weil sie das Bittere als Schutzmittel brauchte, während einer kranken Jahreszeit der Krankheit entging, ist eine lebende Anzeige der guten Eigenschaften des Bitteren. Die ganze Nachbarschaft erkennt die Thatsache. „Ich hätt's gar nicht geglaubt," sagt der Eine. „Ich habe den Anzeigen kaum Glauben geschenkt, was man aber selber sieht, das muß man glauben," sagt ein Anderer. „Gerade das bedürfen wir in unserer ungesunden Gegend," bemerkt ein Dritter. Und das Resultat ist, daß der Trieb der Selbsterhaltung, das erste Naturgesetz, drei Viertel jener Bevölkerung bewegt, sich vor dem Eintritt der nächsten kränklichen Jahreszeit einen Vorrath des großen vegetabilischen Gegengiftes einzulegen. Im Winter, wenn der Körper einen Extrabetrag Stärke und Spannkraft braucht, um den Wirkungen der Feuchtigkeit und Kälte zu trotzen wird das Bittere besonders dienlich befunden werden. Rheumatismus wird sich nicht so leicht an Muskeln und Nerven festsetzen, die durch dieses vortreffliche Kräftigungs- und Nervenmittel gestützt worden sind; ebenso wenig wird die Strenge der Jahreszeit, welche eine so unheilvolle Wirkung auf die Lungenorgane schwächlicher und zarter Personen ausübt, denselben ungünstigen Einfluß bei denjenigen äußern, deren Magen und äußere Körperdecke (welche immer mit den Verdauungsorganen mitleidet) durch eine Kur des Wiederherstellungsmittels gestärkt und angeregt worden sind. Die Anfälle von Unverdaulichkeit und Unregelmäßigkeiten des Stuhlgangs, welche von plötzlichen Wetterveränderungen entstehen, können jedesmal durch einen zeitgemäßen Gebrauch des Bitteren abgewendet werden. XI.



Centaur Liniment.
Hat wunderbarere Curen von Rheumatismus, Schmerzen, Geschwulsten, Frostbeulen, Verhärtungen der Brüste, Brandwunden, Verbrühungen, Salzfluß u. s. w. am menschlichen Körper, und Verrenkungen, Spoth, Durchscheuerungen u. s. w. an Thieren in einem Jahre verrichtet, als alle anderen vorgeblichen Heilmittel seit Erschaffung der Welt. Das Recept des Liniment und Zeugnisse bemerkenswerther Heilungen begleiten jede Flasche und werden an Jedermann frei versandt. Dies ist kein Humbug. Es gibt keinen Schmerz, den es nicht lindert, keine Geschwulst oder Lähmung, welche es nicht heilt. Keine Familie und kein Vieheigenthümer kann sich ohne Centaur Liniment behelfen. Die Flaschen mit weißem Umschlag sind für den Familiengebrauch; die mit gelbem für Thiere. Preis 50 Cents; große Flaschen $1.00.
J. B. Rose, u. Co., 53 Broadway, New York. 3julі6m

CASTORIA ist mehr als ein Substitut für Castoröl. Es ist der einzige zuverlässige Artikel, den es giebt, welcher sicher die Eingeweide regulirt, Windkolik heilt und natürlichen Schlaf erzeugt. Es ist angenehm einzunehmen. Keine schlaflosen Mütter mehr, noch schreiende Säuglinge! 3juli6m

Neue Anzeigen.

Turner Halle.

Freitag den 28. Nov.:
Theater und Kränzchen.
Zur Aufführung kommt:
Der todte Neffe.
Lustspiel in einem Akte.
Nach der Vorstellung:
Tanzkränzchen.
Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind achtungsvoll eingeladen.
2w Der Vorstand.

Deutscher Ball,
Am Samstag den 22. Novbr.,
In Kuieriem's Halle,
Petersburg.
Eintritt frei.
Trotz freiem Eintritt wird für gute Musik und Unterhaltung bestens gesorgt sein. Es ladet ein Henry Wenzel.

Hermann Mohr u. Bruder
Händler in
Weinen, Liquören u. s. w.,
Mainstraße, Hyde Park,
laden alle Freunde und Bekannte zu recht zahlreichem Besuch ein und garantiren gute Waare. 20n

Einladung.
Diejenigen Herren, welche seiner Zeit einen so ungeheuern Appetit hatten, daß sie erklärten, das Franklin Hotel mitsammt dem Tanzsaal „fressen" zu können, sind nun freundlichst eingeladen, die Arbeit zu vollbringen, indem dasselbe gänzlich abbezahlt ist. Sollten sie nach Vollbringung ihrer Aufgabe noch mehr Appetit haben, so kann ihnen Unterzeichneter noch mehrere Häuser und Lots zum „Fressen" anweisen. Heinrich Burgeß.

Deutscher
Bauverein No. 3.
Regelmäßige Einzahlung:
Montag den 24. Nov.
Abends 7 Uhr, in John Zeidler's Halle.

Keine Bierpumpen.
Der Unterzeichnete hat die Agentur in diesem County für ein Patentirtes Ventil für Bierfässer, das die kostspieligen und unangenehmen Bierpumpen vollständig ersetzt und nicht außer Ordnung geräth. Preis nur $4.00.
6n3w John Rosen,
Cedarstraße, 11. Ward, Scranton.

Instrumental-Conzerte
Jeden Abend,
In Diller's Conzert-Halle,
Ecke von Penn Avenue und Centre Straße.
Die besten Speisen und Getränke. — Eintritt frei.
Um geneigten Zuspruch bittet
Henry G. Diller.

Marschalls-Verkäufe von Grundeigenthum.

Zufolge verschiedener Executionsbefehle, ausgestellt von der Mayors Court der Stadt Scranton und an mich gerichtet, werde ich in öffentlicher Versteigerung in dem Courthause von Scranton am

Samstag den 22. Novbr. 1873,

um 10 Uhr Vormittags, das nachfolgend beschriebene Eigenthum zum Verkauf ausbieten, nämlich:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf einen Strich, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der 7. Ward der City Scranton, Luzerne Co., Pa. Besagte Lot ist 40 Fuß Front an Capouse Avenue und 150 Fuß zu einer Alley hinten; begrenzt östlich von Land des Patrick Horan und westlich von Land des Owen Miles, und ist angebaut mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhaus und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Howell u. King gegen James Calkin. — Vend. Ex. 156 Dez. Termin 1873; C. u. S., Anwälte.

Ferner:

All das nachfolgend beschriebene Grundstück oder Parzelle Land, gelegen in der 5. Ward der City Scranton, Luzerne Co., Pa., nemlich: Nördlich von Scranton Avenue, östlich von Land und Gebäuden des John O'Hara, südlich von Land des C. Heermans und westlich von Lot und Gebäuden des Thomas Martin. Ist Lot No. 10 und die östliche Hälfte von Lot No. 11 im Block No. 8, und ist zusammen 45 Fuß Front an Scranton Avenue bei 155 Fuß tief, enthaltend 6,750 Quadratfuß, sei dasselbe mehr oder weniger. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, mit Basement und anderen Verbesserungen, nebst Angebäuden darauf; früher das Eigenthum des Verklagten, Wm. Durken.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Henry Sahm gegen Wm. Durken. — Vend. Ex. 98 Dez. Termin 1873; Chase, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die nachfolgend beschriebene Strecke Land, gelegen in der Stadt Scranton, Luzerne Co., Pa. Ist Lot No. 4 im Block No. 41 auf dem Lackawanna Eisen u. Kohlen Co. Stadtplan von Scranton Lots; ist 40 Fuß Front an Penn Avenue bei 167 Fuß Tiefe zu einer Alley hinten für öffentlichen Gebrauch, 16 Fuß breit; nebst dem Recht, 10 Fuß vorne an besagter Lot zu benutzen für Piazza, Gewölbe, Kellerweg, Schaufenster oder Anpflanzung, und zu keinem andern Zweck. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, mit Basement und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Gebrüder Baum u. Co. gegen Joseph Rosenthal. — Vend. Ex. No. 101 Dez. Termin 1873; Hand u. Post, Anwälte.

Ferner:

All das gewisse einstöckige Holzwohnhaus, 14 bei 26 Fuß am Grund und 8 Fuß hoch, gelegen in der 6. Ward der City Scranton, Luzerne Co., Pa., auf Lot No. 3 im Block No. 49, an Fünfter Avenue, wie aus John Heermans Karte von Süd Hyde Park ersichtlich; ist die Parzelle und Grundlot, nebst Zubehör, angehörend besagtem Gebäude, wie eingetragen im Mechanics Lien Buch No. 2, Seite 210, No. 205.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Jonas Washburn gegen Walter K. Norton. — Lev. Fa. No. 94 Dez. Termin 1873; Sturgeß, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, gelegen in der 1. Ward der City Scranton, Luzerne Co., Pa., begrenzt westlich von dem Cooperativ Store und Eigenthum von E. Pearce, nördlich von einer Alley, östlich von S. Gardner und der Providence und Carbondale Straße und südlich von der Providence und Abington Landstraße oder Plankroad, und bekannt als das Bristol Haus; nebst dem an das Bristol Haus anstoßende Gebäude, benutzt als Tabackstore, zwei Kohlenhäusern, zwei Scheuern und einem Abtritt.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von A. H. Winton gegen R. W. Benjamin. — Fi. Fa. No. 162 Dez. Termin 1873; Winton, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Grundstück in der frühern Borough von Hyde Park (jetzt City von Scranton), Luzerne Co., Pa. Sind Lots No. 12 und 13 in Block No. 1, an der als Prospektstraße bekannten Straße, auf dem Plan besagter City, voraussichtlich eingetragen. Besagte Lots sind je 25 Fuß breit vorne an der Straße und etwa 150 Fuß tief. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Roßkam, Gerstley u. Co. gegen Thomas W. Lloyd. — Fi. Fa. No. 100 Dez. Termin 1873; Sturgeß, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Grundlot in der City Scranton, Luzerne Co., Pa. Ist Lot No. 3 im Quadrat oder Block No. 22, gelegen an Lackawanna Avenue, auf dem Stadtplan von Scranton, voraussichtlich richtig eingetragen; ist 25 Fuß in Front an Lackawanna Avenue bei 100 Fuß Tiefe, reservirend indessen die Kohle und Mineralien unter der Oberfläche besagter Lot für den Gebrauch der Lackawanna Eisen u. Kohlen Compagnie; ist dasselbe Eigenthum, welches mit der anstoßenden Lot No. 5 durch besagte Compagnie verkauft an D. R. Malvin und John C. Phelps, durch Contrakt datirt den 11. Februar 1865, welcher Contrakt von ihnen überschrieben wurde an John W. Munger den 14. Februar 1865. Diese Lot ist die nächst an der Alley, welche an dem Eigenthum von Louis Coch entlang läuft.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von John Tunstall gegen J. W. Munger. — Fi. Fa. 153 Dez. Termin 1873; Winton, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Lot oder Parzelle Land, gelegen in jenem Theile der City von Scranton, Luzerne Co., Pa., begrenzt wie folgt: Anfangend an Pfosten und Stein-Ecke von Land des Wm. Stein an Kreuzstraße; von da nördlich entlang besagten Steins Linie 100 Fuß zu einer Pfosten und Steinecke, von da östlich 100 Fuß zu einer Ecke von Land des Jakob Saar, von da entlang besagter Linie 100 Fuß zur Kreuzstraße, von da westlich entlang besagter Lot zum Anfangsplatze; sind Lots No. 17 und 18 im Block J, wie ersichtlich auf jenem Theile der Karte von Scranton, bekannt als A. B. Silkmans Addition; Kohle und Mineralien reservirt. Alles angebaut, mit einem 1½stöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Geo. Freehan, sr., gegen Christ Bitterfaß. — Fi. Fa. No. 8 Dez. Termin 1873; Gearhart, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der 2. Ward der City von Scranton, Luzerne Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: östlich vom Lackawanna Fluß, südlich von Land der Hinterlassenschaft des verst. Philo Griffin und Land von Almira Noll und H. S. Pierce, westlich von dem Del., Lacka. u. Western Bahngeleise und nördlich von Ländereien der Hinterlassenschaft des verst. F. A. Griffin und Land der Hinterlassenschaft des verst. John Francis; enthaltend 40 Acker Land, sei dasselbe mehr oder weniger. Alles angebaut, mit einem vierstöckigen Backsteinhaus, einem zweistöckigen Holzwohnhause, einem andern zweistöckigen Holzhause, zwei Holzscheuern, einem Kohlenschute und anderen Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von der Howe Maschinen Compagnie gegen L. M. Marsh, Frau von Peter Marsh. — Fi. Fa. No. 18, Dez. Termin 1873; Winton, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Vermessung oder Grundlot, gelegen in der 2. Ward der City von Scranton, Luzerne Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: nördlich von der Providence und Abington Landstraße und Plankroad, östlich von Land der Hinterlassenschaft des verst. Samuel Blair, südlich von einer Alley und westlich von Land, gegenwärtig im Besitz von H. B. Rockwell oder seiner Käufer.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von A. H. Winton gegen A. P. O'Donnell. — Fi. Fa. 170 Dez. Termin 1873; Winton, Anwalt.

Marschalls Office, Scranton, 5. Nov. '73 } T. J. Walsh, Marschal.

Dr. John G. Sperling,
Deutscher homoeopathischer Arzt,
empfiehlt sich der Stadt und Umgegend. Alle alten Leiden, als: Kopfweh, Ausfallen der Haare, Magenleiden, Blatter- und Nierenkrankheit, Halsleiden, Rheumatismen oder Gicht, Hautkrankheiten in allen Formen, alle Kinderkrankheiten, Hinken- oder Hüftleiden können sicher geheilt werden. Auch sind in seiner Office Mittel zu haben, um sich vor ansteckenden Krankheiten zu sichern, wie Blattern und Scharlachfieber, und wenn solche schon in der Familie aufgetreten, und die Kinder schon den Gift der Krankheit ins Blut aufgenommen haben, wird beim Gebrauch der Mittel die Krankheit gelindert und die Gefahr abgewendet.
Office: 207 Penn Avenue, Scranton.

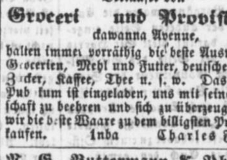
Kein Humbug!
Wir lenken achtungsvoll die Aufmerksamkeit unserer deutschen Kunden und das Publikum im Allgemeinen auf die Thatsache, daß wir unseren
Schließlichen Ausverkauf von Kleiderstoffen,
Notions, Tuchen, Shawls, Carpets, u. s. w.
begonnen haben und fortsetzen werden, bis der ganze Vorrath verkauft ist. Waaren verkauft zum und unterm Kostenpreise. Jedermann wird zufriedengestellt im Preise und in der Qualität. Spricht vor bei
E. Galland u. Brüder,
308 Lackawanna Avenue, Scranton.
23o3m

William H. H. Williams,
Tüncher,
empfiehlt sich solchen Deutschen, die jetzt ihre Zimmer hübsch und reinlich übertüncht zu haben wünschen. Arbeiten in jeder Farbe und zur Zufriedenheit gemacht. Bestellungen lasse man in dem Hause gegenüber von H. Bradley, Centre Straße. 23o1m

PaintinG.
Der Unterzeichnete empfiehlt sich zu Malereien in jedem und Fache, garantirt die pünktlichste und beste Bedienung.
Julius Wellner, der Alte.
22ag

Gebr. Hunt,
Eisenwaaren-Händler,
Niedrige Feuerroste,
Heiz-Apparate,
Baltimore Heizer,
Kamine,
Rangos,
verkauft zu Fabrikpreisen; ebenso
Eisen-, Stahl- und Blechwaaren,
Handwerks- und Ackergeräthe.
Gebr. Hunt,
6mj73 Lackawanna, nahe Washington Ave.

Gebr. Goldsmith,
verkaufen jetzt ihren großen Vorrath von



Stiefeln und Schuhen
zum
Kostenpreise,
da sie unbedingt Raum machen müssen für ihre Herbstwaaren.
Wer profitable Einkäufe machen will, sollte diese Gelegenheit nicht versäumen.
Gebr. Goldsmith.
Lackawann Avenue,
Scranton, Pa.

Charles Fischer
Verkäufer von
Groceri und Provisionen,
Lackawanna Avenue,
halten immer vorräthig die beste Auswahl von Groceerien, Mehl und Futter, deutsche Früchte, Zucker, Kaffee, Thee u. s. w. Das deutsche Publikum ist eingeladen, uns mit seiner Kundschaft zu beehren und sich zu überzeugen, daß wir die beste Waare zu dem billigsten Preise verkaufen.
1nba Charles Fischer.

N. G. Buttermann & Phillips,
Verkäufer von
Grocerien und Provisionen
Petersburg, 10. Ward,
halten immer vorräthig die beste Auswahl von Grocerien, Mehl und Futter, deutsche Früchte, Zucker, Kaffee, Thee u. s. w. Das deutsche Publikum ist eingeladen, uns mit seiner Kundschaft zu beehren und sich zu überzeugen, daß wir die beste Waare zu dem billigsten Preise verkaufen. 4ap72
N. G. Buttermann u. Phillips.

Friedrich Lehr,
Verfertiger von
Grabsteinen,
Monumenten, Tischplatten
und allen Arbeiten, die in sein Fach einschlagen. Hält vorräthig die hübscheste Auswahl von Marmor und beschäftigt nur die besten Arbeiter. Deutsche oder englische Inschriften angefertigt.
☞ Herr Lehr war früher Werkführer in Nay's Geschäft.
Werkstätte: An der Hyde Park Seite von Lackawanna Avenue, zwischen Brock's Schmiede und Sommer's Holzhof. 12f

Kohlen! Kohlen!
der besten Qualität,
verkauft von
Haldeman u. Gager.
Office: In C. J. Johnson's Grocery, 305 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa. 16o

Lackawanna Valley Bank
(Nachfolger zu Geo. Sanderson u. Co.)
Capital . $200,000.
Inkorporirt durch den Staat Pennsylvanien.

Geo. Sanderson,	Präsident.
J. Gardner Sanderson,	Vice Präs.
Geo. S. Kingsbury,	Cassirer.
A. M. Renshaw,	Zahlmeister.

Direktoren:

Geo. Sanderson,	C. Dupont Breck,
R. A. Squires, M. D.,	J. G. Sanderson,
Geo. S. Kingsbury.	

404 Lackawanna Avenue,
gegenüber dem Wyoming Haus.
Das Geschäft, welches mit dieser Bank verbunden wurde, ward in 1855 etablirt, und erfolgreich fortgeführt für 18 Jahre. Mit den hinzugefügten Direktoren, in welche wir glauben daß das Publikum volles Vertrauen hat, ist die Verbindlichkeit der jetzigen Lackawanna Valley Bank dieselbe, wie sie seit 1855 war. Geo. Sanderson, der überlebende Partner der Firma, stattet seinen verbindlichen Dank ab allen Denen, die so lange ihr Geschäft mit ihm fortgesetzt haben, und bittet für die Lackawanna Valley Bank mit ihrer verbesserten Einrichtung um eine geneigte Fortsetzung ihres Geschäftsverbindung, nebst einem Theile der Bürger dieser Stadt und Umgegend. Diese Bank kann dafür ihren Kunden liberale Gefälligkeiten erweisen. 4s3
Interessen erlaubt an allen Zeit- oder Spar-Depositen.
wie sie in jeder Hinsicht von andern Sparbanken oder Trust Compagnien erlaubt werden.

Connell & Battin,
(Nachfolger von Connell u. Silkman,)
Engros- und Detail-Händler in
Eisenwaaren
für Bauhandwerker,
Ames', Old Colony und Rowland's
Schaufeln,
Handwerksgeschirr,
Kutschen-Bolzen,
Farben, Oel, Terpentin,
Alkohol und Kitt,
Eisen, Blei, Cement und Terra Cotta
Röhren,
Refrigatoren, Wasserkühler,
Oefen und Blechwaaren
Fensterglas zu Fabrikpreisen.
Scranton, 1. Juli 1869.

Friedrich Weichel,
222 Penn Avenue, Scranton,
hält stets ein wohlassortirtes Lager der besten
Weine & Liquöre,
Schweizer- und Limburger Käse,
und macht hierauf Familien sowie Wiederverkäufer ergebenst mit dem Bemerken aufmerksam, daß seine Waaren nur von bester Qualität sind.

Die Herren Wirthe von Scranton und Nachbarschaft mache ich noch ferner darauf aufmerksam, daß ich ein vollständiges Lager der besten
Gläser und Flaschen
und überhaupt alles in einer Wirthschaft Erforderliche entweder vorräthig halte, oder in kürzester Frist beschaffe, damit sie nicht ferner nöthig haben, ihr Geld an Temperenzler zu hängen.
Scranton, 24. April 1873.

Herbst- und Winter-Moden.
Blaue Front,
Bee Hive, (Zeichen zum Bienenkorb,)
Größte, schönste, beste und billigste Auswahl von Millinery, als
Putzwaaren,
Hüten, Bonnets, Hauben, } einfach und aufgeputzt.
Blumen,
Bänder,
Federn, &c., &c.
und tausend mehr Artikel, alles neueste Mode, direkt vom Fabrikanten oder Importeur.
Hüte & Bonnets
auf Bestellung in kürzester Frist und zu den billichsten Preise angefertigt oder verändert.
Verzierungen, Corsets und Fancy Goods für Damen in größter Auswahl und sehr billig; sowie auch Hüte und Kappen für Kinder bei
Harris & Brown.

Neues Etablissement.
Die Unterzeichneten machen die deutschen Einwohner von Scranton und Umgegend aufmerksam auf ihr neues
Kleider-Geschäft,
in J. Zeidler's Gebäude,
und garantiren die beste und billigste Bedienung und den raketesten Schnitt in der Stadt.
Ihr Deutsche, überzeugt euch und sprecht vor, so werdet ihr befriedigt werden.
Zahlreichem Zuspruch sehen achtungsvoll entgegen
Gangelhoff & Schneider,
207 Lackawanna Avenue, 207
Zeidler's Block.
Scranton, 29. April 1869.

Opera Store,
508 Lackawanna Avenue.

Neue Waare!
Billige Preise!

Eine sehr große Auswahl der feinsten
Herbst- und Winter-Waaren
habe ich soeben bekommen, welche ich zu sehr billigen Preisen verkaufen kann.
Kommt und überzeugt Euch, bevor Ihr anderswo kauft; Ihr werdet Geld sparen, denn es wird garantirt, daß die Waare und der Preis nicht geboten werden kann.
Opera Store, 508 Lackawanna Avenue,
I. LEVY.

Gute Ueberröcke,
Leichte Geschäftsanzüge,
Die besten
Arbeiter-Anzüge,
für
Männer, Jünglinge und Knaben,
Zu zeitentsprechenden Preisen.

Greenewald & Bruder.
Star Kleider Halle!
504 Lacka. Avenue, 504 Lacka. Avenue.
Zum Zeichen des großen Stern.

Ketcham & Barring,
General Feuerversicherungs-Agenten,
Wilkes-Barre, Pa.

Commercial Union of London,	$12,000,000
Phönix, New York,	2,100,000
Germania, New York,	1,300,000
Williamsburgh City,	600,000
Lorillard, N. Y.,	400,000
Exchange, N. Y.,	323,000
Brewers, Milwaukee,	1,000,000
Narragansett, Providence,	500,000
Merchants,	381,000
Allemania, Pittsburgh,	250,000
Citizens, Trenton,	2[illegible]0,000
Penn, Philada.	300,000
N. Y. Life Ins. Co.,	22,000,000
Travelers Life u. Accident,	2,100,000
Railway Passenger Ass. Co.,	300,000

Die Finanzlage sämmtlicher Companies ist sicher und solid.
Alle Verluste werden prompt durch uns selbst adjustirt und wir werden stets bemüht sein, das Interesse der bei uns Versicherten zu wahren.
Die Scranton Zweigagentur wird durch Herren Ch. Söllner vertreten.

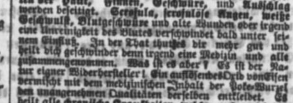
Sattlerei.
Simon Schön,
Jacksonstraße,
oberhalb der Main, Hyde Park, Pa.,
fabrizirt alle Sorten von leichten und schweren
Pferde Geschirren.
Ferner Händler in
Feinen Koffern,
Reisetaschen,
Pferdebekleidung und Sattlerei-Waaren.
Deutsche, sprecht bei ihm vor. 25jr72

Carpet-Weberei.
Der Unterzeichnete hat in Petersburg eine Carpetweberei eröffnet und vier Stühle aufgestellt, so daß er stets alle eingehenden Aufträge pünktlich ausführen kann.
Muster meiner Arbeiten können in dem Geschäftslokale des Hrn. Alex. Hay, neben der Post an Wyoming Avenue, eingesehen werden.
Für gute Arbeit garantirt.
19mi Andreas Klüsner.

John Werthamer,
Plumber u. Gas Fitter,
606 Lackawanna Avenue, frühere Lockup.
empfiehlt sich dem deutschen Publikum zu allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten und garantirt die beste Arbeit. Röhren, Hahnen und Zubehör stets vorräthig. 2n71

Dr. Crook's Theer-Wein.

Zehn Jahre einer allgemeinen Prüfung hat bewiesen daß Dr. Crook's Theer-Wein mehr Wirkung hat als alle ähnlichen Präparationen die dem Volke je geboten wurden. Er ist reich in medicinischen Qualitäten des Theers und unvergleichlich für Hals und Lungenkrankheiten, in welchen er eigenthümliche Heilungen bewirkt hat. Er heilt alle Erkältungen und Husten. Er hat viele Fälle von Asthma und Bronchitis geheilt, und ist erklärt als ein specielles Heilmittel für Brust, Seiten oder Rückenschmerzen, Stein oder Nieren- und Blasenkrankheiten; für Gelbsucht oder irgend ein Leberleiden hat er nicht seines Gleichen.
Versucht und probirt ihn und ihr werdet finden daß er Alles leistet was von ihm gesagt wird.
Er ist er eine vorzügliche Tonic.
Stärkt das System,
Bringt Appetit,
Stärkt die Schwachen und Elenden,
Bewirkt Verdaulichkeit,
Vertreibt Dyspepsia und Unverdaulichkeit,
Verhütet malarische Fieber
Und giebt dem System Energie.



Die blasse, gelbe, krankaussehende Haut wird verändert zu einer frischen und gesunden. Diese Krankheiten der Haut, Finnen, Geschwüre, und Ausschlag werden beseitigt. Scrofula, scrofulose Augen, weiße Geschwulst, Blutgeschwüre und alte Wunden oder irgend eine Unreinlichkeit des Blutes verschwindet bald unter seinem Einfluß. In der That thut es ihr mehr gut und heilt sich geschwinder denn irgend eine Medizin und alle zusammengenommen. Was ist es aber? Es ist die Natur eigner Wiederhersteller! Ein auflösendes Jod von Eisen vermischt mit dem medizinischen Inhalt der Poke-Wurzel den unangenehmen Qualitäten derselben entkleidet. Es heilt alle chronischen Krankheiten welche aus unreinem Blut entstanden sind. Rheumatismus, Schmerzen in den Knochen und Gliedern, und wo die Constitution durch merkurische Medizinen oder andere Gifte niedergebrochen ist. Für Syphilis oder syphilitische Ansteckungen hat es seines Gleichen nicht. Ein Versuch wird es beweisen. Frage für Dr. Crook's Compound Syrup of Poke Root.

Fußbekleidung!
Der Unterzeichnete hat seit einigen Wochen in seinem Gebäude an Cedarstraße, 11te Ward, ein
Stiefel- und Schuh-Geschäft
eröffnet, worauf er die Aufmerksamkeit des verehrten Publikums lenkt. Fertige Waaren jeder Art für Männer, Frauen und Kinder halte ich stets in großer Auswahl vorräthig und verkaufe zu so billigen Preisen, als irgend ein ähnliches Geschäft der Stadt. Geneigtem Zuspruch sieht entgegen. (7d71) Jakob Schimpff.

Winter 1873.
Max Rieß u. Co.,
No. 329 Lackawanna Avenue.
Teppiche! Teppiche!
Das größte Lager in der Stadt, zu ungeheuer herabgesetzten Preisen.
Schöne geblumte Teppiche zu 60 Cts.
Gestreifte Teppiche für nur 30 Cts.
Brüßler Teppiche für $1.35, den besten Oil Cloth in allen Breiten zu 50 Cts.
Kleiderwaaren.
Ein reiches Lager in den neuesten Farben zu 25 Cts.
Guten schwarzen Alapacca nur 30 Cts.
Shawls! Shawls! Shawls!
Die größte Auswahl außerhalb New York zu den niedrigsten Preisen.
Federn! Federn! Federn!
die allerbesten von lebenden Gänsen, billig.
Gestickte- und Spitzen-Gardinen, Tisch-Linen, Servietten, Handtücher, kurz alles, was jungverheirathete Frauen brauchen zur Haushaltung auch Stoffe für eure Männer zu Röcken und Hosen, und dann Stickereien und Weißwaaren.
Unser Lager ist vollständig.
Reifröcke, Corsets, (Schnürleiber) in allen Größen.
Handschuhe in Glacee, ein großes Lager, sowie auch andere Handschuhe.
Strümpfe für Groß und Klein, für Männer, Frauen und Kinder.
Kurz alles, was ihr nur verlangt, bekommt ihr in dem großen Eck Store, an der Lackawanna Avenue 329, gegenüber der ersten National Bank.
Max Riess & Co.

Große Eröffnung
von
Millinery Waaren
bei
Pauli, Lackawanna Ave.
(Zum Zeichen des schwarzen Bären.)
Prachtvolle Hüte und Bonnets.
Die feinsten französischen Blumen.
Bänder in allen Schattirungen.
Fancy Goods für Damen.
Herren Garderobe-Artikel.
Ueberhaupt eine reiche Auswahl der besten und feinsten Artikel für Damen und Herren.
17ap72